

Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 DSGVO gegenüber Mediatoren, die in einem Mediationsverfahren nach der Mediationsordnung des MediationsZentrums der IHK Nürnberg für Mittelfranken benannt werden sollen und/oder bestellt werden/wurden.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Prüfung der Eignungsvoraussetzungen für die Benennung und Bestellung als Mediator in einem Mediations- bzw. Mediationsantragsverfahren nach der Verfahrensordnung des MediationsZentrums der IHK Nürnberg für Mittelfranken (kurz: MediatO) sowie ggf. Durchführung von Mediationsverfahren nach dieser Verfahrensordnung.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Hauptmarkt 25/27
90403 Nürnberg
Tel: +49 911 1335-1335
Fax: +49 911 1335-41335
E-Mail: info@nuernberg.ihk.de
Website: www.ihk-nuernberg.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Geschäftsstelle Erlangen
Henkestraße 91
91052 Erlangen
Tel.: 09131 97316-10
E-Mail: datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Prüfung der Eignungsvoraussetzungen für die Benennung und Bestellung als Mediator in einem Mediationsverfahren bzw. Mediationsantragsverfahren nach der Verfahrensordnung des MediationsZentrums der IHK Nürnberg für Mittelfranken (kurz: MediatO) sowie ggf. zur Durchführung von Mediationsverfahren nach dieser Verfahrensordnung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs.1e i.V.m. Abs.3b DSGVO i.V.m. § 1 Abs.1 und 2 IHKG i.V.m. Art.4 Abs.1 und 2 BayDSG i. V. m. der MediatO.

5. Quelle und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die IHK kann personenbezogene Daten nicht nur bei Ihnen, sondern auch bei Dritten wie anderen am Mediations- bzw. Mediationsantragsverfahren Beteiligten erheben. Das sind für gewöhnlich die Antragssteller und Antragsgegner bzw. Parteien des Mediationsverfahrens sowie ggf. deren gesetzliche oder rechtsgeschäftliche Vertreter.

*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.

Datenkategorien personenbezogener Daten sind:

- Individualisierungs- und Kontaktdaten (wie z. B. Name und Anschrift),
- Angaben mit Bezug zum Mediations- und Mediationsantragsverfahren (wie z. B. Gegenstand, Sachverhaltsschilderungen, fachliche oder rechtliche Einschätzungen, Ablauf der Mediation, Angaben zu Ihrer Eignung als Mediator sowie sonstige in der MediatO vorgesehene Daten)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die IHK Nürnberg für Mittelfranken legt personenbezogene Daten im Einklang mit der MediatO offen. Dementsprechend können Ihre Daten an die unmittelbar am Mediations- bzw. Mediationsantragsverfahren Beteiligten übermittelt werden. Das sind für gewöhnlich die Antragssteller und Antragsgegner sowie ggf. deren gesetzliche oder rechtsgeschäftlichen Vertreter.

Generell gilt darüber hinaus,

- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Empfänger weitergegeben werden, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind.
- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Empfänger weitergegeben werden können, wenn Sie vorab in die Datenübermittlung an diese Empfänger eingewilligt haben. Die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an von der IHK Nürnberg für Mittelfranken beauftragte Auftragsverarbeiter weitergegeben werden.
- soweit es erforderlich ist, empfangen weiter auch unsere Prozessvertreter sowie Gerichte und andere öffentliche Stellen zum Zwecke der Geltendmachung und Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zur Korrespondenz Ihre personenbezogenen Daten.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Mit Beginn eines Mediationsverfahrens nach der Verfahrensordnung des MediationsZentrums der IHK Nürnberg für Mittelfranken werden alle vorliegenden Unterlagen an den benannten Mediator übersandt, vgl. § 2 Abs.3 dieser MediatO.

Ansonsten wird die Mediationsverfahrensakte grundsätzlich 10 Jahre aufbewahrt. Das Original des Protokolls und die Schlussvereinbarung werden grundsätzlich 30 Jahre aufbewahrt; wobei die Aufbewahrungsfrist jeweils mit dem auf das Jahr der Beendigung des Verfahrens folgendem Jahr beginnt.

Generell gilt, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen jeweils längere Speicherfristen vorsehen oder entsprechende Dokumentationspflichten bestehen oder der Zweck für die Verarbeitung dies jeweils erfordert, erfolgt eine dementsprechend längere Speicherung.

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Nürnberg für Mittelfranken, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagmüllerstr. 18, 80538 München, Telefon: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sofern Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht in dem jeweiligen Mediations- und/oder Mediationsantragsverfahren benennen und/oder bestellen.

*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.